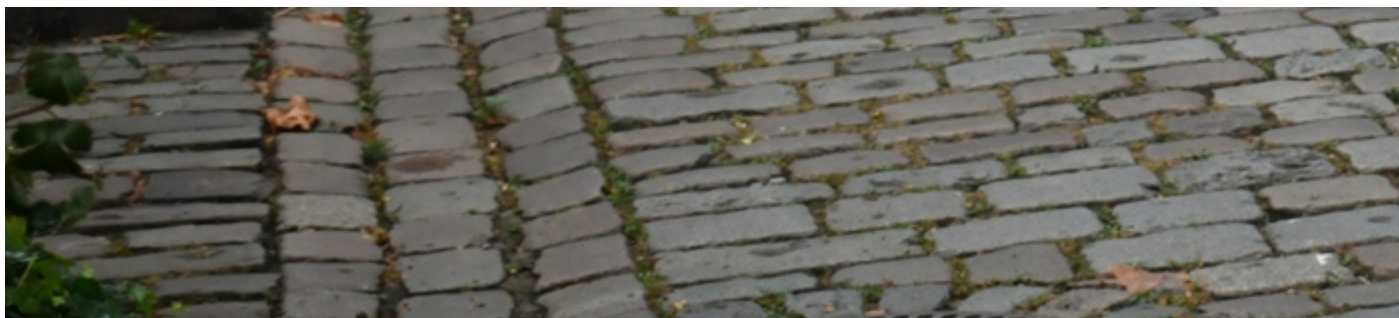


Festhochamt und Reliquienprozession

Von Sabine Polster

22. Juli 2022, 12:00





Düsseldorf. Das Festhochamt mit Reliquienprozession am Donnerstagabend ist ein weiterer Höhepunkt der Festwoche zu Ehren des Heiligen Apollinaris, die am Wochenende mit Lichtfeier und Hochamt zu Ende geht. Coronabedingt konnte in den vergangenen zwei Jahren zwar das Festhochamt gefeiert werden, aber die Reliquienprozession war nicht möglich.

Monsignore Oliver Boss hielt die Predigt

Die Predigt hielt Monsignore Oliver Boss, Pfarrer an St. Margareta und stellvertretender Stadtdechant. In seiner Predigt nahm er Ravenna und die Historie der Stadt als Ausgangspunkt. Dort wirkte einst der Heilige Apollinaris als Bischof. Die Blütezeit der Hafenstadt mit ihrer ursprünglichen unmittelbaren Lage an der Adria und den Wendepunkt durch Verlandung, den damit einhergehenden Rückgang in das Landesinnere und den folgenden Verlusten setzte er in Bezug zur Situation der Kirche in der heutigen Zeit. Der Stiftschor sang unter der Leitung von Alexander Niehues die „Missa brevissima C-Dur“ von Johann Ernst Eberlin.

Traditionelle Reliquienprozession

Bei der traditionellen Reliquienprozession trugen die Mitglieder der „Gesellschaft Reitercorps Wilhelm Marx“, die ein Teil der St. Sebastianus-Schützen Düsseldorf 1316 ist, die Schreine des Heiligen Apollinaris, des Heiligen Willeicus und des Heiligen Pankratius durch die Straßen der Altstadt – von St. Lambertus über die Ursulinengasse, Ritterstraße, Rateringerstraße, Mühlenstraße und Lambertusgasse zurück nach St. Lambertus, wo die Gläubigen den Schlusssegen erhielten. Die Prozession klang mit Begegnung und Umtrunk auf dem Stiftsplatz aus.

Lichtfeier und „Gebet für Düsseldorf“

Die Lichtfeier findet am morgigen Samstag, 23. Juli, um 11 Uhr in der Basilika St. Lambertus statt. In diesem Gottesdienst überreicht Stadtdechant Frank Heidkamp den Vertretern der Pfarrgemeinden für jedes Gotteshaus in ihrem Seelsorgebereich eine Apollinariskerze - insgesamt sind es 120. Diese Kerze soll am Sonntag, 24. Juli, in allen Gottesdiensten brennen. Ebenso wird der Stadtdechant wieder das „Gebet für Düsseldorf“ überreichen, dass am Apollinaris-Sonntag in allen Gottesdiensten anstelle der Fürbitten gesprochen wird. Die musikalische Gestaltung der Lichtfeier obliegt Eduardo Garcia Lopez, Oboe, und Alexander Niehues, Orgel.

Festhochamt zum Abschluss

Die Apollinaris-Festwoche endet am Sonntag, 24. Juli, um 10.30 Uhr mit einem Festhochamt in der Basilika St. Lambertus. Die Predigt hält Stadtdechant Frank Heidkamp. Der Stiftschor singt die Messe Nr. 6 in G „aux cathédrales“ von Charles Gounod.